

# Medienmitteilung

Libero-Tarifverbund

1. April 2009

## Libero-Tarifverbund

### Erweiterung des Einzugsgebiets im Seeland

**Ab 13. Dezember 2009 erstreckt sich das Einzugsgebiet des Libero-Tarifverbunds neu über weite Teile des Seelands und Richtung Freiburg. Darauf haben sich die Kantone Bern und Freiburg sowie die Tarifverbunde und Transportunternehmen geeinigt. Sie berücksichtigen mit dieser Erweiterung des Libero-Einzugsgebiets häufig geäusserte Kundenbedürfnisse, insbesondere von Pendlerinnen und Pendlern nach Bern.**

Die Direktorenkonferenz des Libero-Tarifverbunds hat entschieden, auf den nächsten Fahrplanwechsel vom 13. Dezember 2009 das Einzugsgebiet im Seeland und Richtung Freiburg zu erweitern. Auch der Tarifverbund Biel-Grenchen-Seeland-Berner Jura hat die Erweiterung gutgeheissen. Nachdem der Grosse Rat des Kantons Bern am 1. April 2009 das Angebotskonzept über den öffentlichen Verkehr 2010 – 2013 verabschiedet hat, kann die Erweiterung des Libero auf den 13. Dezember 2009 in Kraft treten.

#### Seeland neu mit Libero-Anschluss

Die Gemeinden im Raum Büren an der Aare, Lyss und Aarberg zählen ab Ende Jahr zum Einzugsgebiet des Libero. Dank der Zustimmung des Kantons Freiburg und des Tarifverbunds «Frimobil» wird auch das westliche Seeland bis Gampelen und Müntschemier in den Libero aufgenommen. Und die drei letzten bernischen Gemeinden Golaten, Gurbrü und Wileroltigen, die noch in keinem Tarifverbund integriert sind, werden neu ebenfalls mit dem Libero erschlossen.

## **Tarifverbunde bleiben eigenständig**

Die Eigenständigkeit der Tarifverbunde bleibt gewährleistet. Dies gilt sowohl für den Auftritt im Markt als auch für die individuelle Gestaltung der Sortimente und Preise.

Zwei Arbeitsgruppen mit Vertretern der Tarifverbände, der Transportunternehmen und der Kantone haben unter Beizug der Firma Rapp Trans die Erweiterung des Einzugsgebiets des Libero-Tarifverbunds erarbeitet.

### **Die Erweiterung des Libero per 13. Dezember 2009**

- Bis Büren an der Aare, Lyss, Aarberg und Kallnach:  
Überlappung mit Abo zigzag-Zonen 31, 32, 42 und 52
- Bis Müntschemier, Gampelen und Zihlbrücke:  
Neue Libero-Zonen 31 und 32
- Bis Fräschels und Kerzers:  
Neue Libero-Zone 30, Teilüberlappung mit Frimobil-Zone 56
- Bis Gurbrü, Wileroltigen und Golaten:  
Libero-Zone 21
- Bis Wünnewil und Ueberstorf:  
Libero-Zone 20, Überlappung mit Frimobil-Zone 14

### **Auskünfte:**

Libero-Tarifverbund

Daniel Hirt, Geschäftsführung

031 321 86 07

[daniel.hirt@bernmobil.ch](mailto:daniel.hirt@bernmobil.ch)

***Libero-Zonenplan für die Erweiterung per 13. Dezember 2009 (Stand 31. März 2009, Änderungen vorbehalten.)***